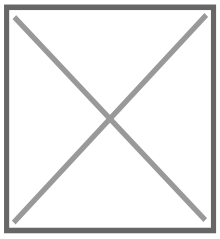
BÖKLUNDER SPORTSCHÜTZEN

Landesliga: Weiterer hoher Sieg für die zweite und wieder eine Niederlage für die Dritte



Am 27.11 ging es für die zweite Luftpistolen Mannschaft der Böklunder Sportschützen nach Breklum, gegen den Gastgeber SV Germania Breklum. Nach leichten Schwierigkeiten in den Schießstand zu gelangen, ging die Mannschaft unbeeindruckt in den Wettkampf. Dabei ließen sie nichts anbrennen. Mit zwei starken Ergebnissen auf Position 1 und 2 zeigten Horst Schachtschneider und Jana Holmer wo der Hammer hängt. Mit 363:351 lies Horst Erk Petersen keine Chance. Auch die 362 Ringe von Jana, waren für Marten Knoop zu viel, der aber mit 356 Ringen etwas dichter dran kam. Auf Position 3 knüpfte Nico Holmer an seine Leistung an und konnte ein sicheres 348:334 gegen Oke Japsen einfahren. Nur Sören Hansen hatte etwas Probleme. Mit einem 332:332 hätte er eigentlich einen Einzelpunkt abgegeben müssen, da Breklum auf Position 4 und 5 aber falsch aufgestellt hatte, konnte er beide Einzelpunkte behalten. Auf Position 5 zeigte Nils Ermecke mal wieder was in ihm steckt. Mit einem hervorragenden 360:320 holte er sich mühelos sein Punkte. So konnte die Mannschaft am Ende des Tages mit 10:0 gewinnen und den Tabellenplatz 1 weiter behaupten.

Ganz anders erging es der dritten Mannschaft in Rendsburg gegen den SC Bargenstedt. Zur ganz ungewohnter Zeit um 19 Uhr, da vorher in Rendsburg noch 2. Liga geschossen wurde, mussten sie sich chancenlos geschlagen geben.

Zum ersten mal in dieser Saison, war Markus Behmer dabei und musste gleich auf Position 1. Gegen Jan Rehder hatte er aber mit 347:364 keine Chance. Auf Position 2 hatte Fiete Callsen gegen Steffen Reimers noch die beste Chance auf einen Punkt Gewinn, aber auch er musste sich mit 356:363 geschlagen geben. So erging es auch den Positionen 3-5. Mit 335 Ringen auf Position 3 gab sich Matthias Pfeiffer Ulf

Hedde geschlagen, der 359 Ringe schoss. Ähnlich groß war der Abstand auf Position 4 für Jan Carstensen. Mit einem für ihn anständigen Ergebnis von 341 Ringen unterlag er aber doch deutlich Morton Dedert mit 360 Ringen. Auch Silke Holmer konnte gegen Jörg Siebke nicht bestehen und verlor mit 320:343. So fuhr die Dritte ohne Punktgewinn wieder nach Hause und hofft auf den kommenden Spieltag am 08.01 in Büsum, wo sie gegen Handewitt und gegen die eigene Zweite antreten muss. Die spielt vorher noch gegen den Gastgeber SC Bargenstedt.